

 Bundesministerium
Inneres

Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.339.841

Wien, am 29. Juli 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Kainz, Schnedlitz und weitere Abgeordnete haben am 29. Mai 2020 unter der Nr. 2189/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Überschreitung der Sperrstunde durch Bundespräsident Alexander van der Bellen“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3:

- *Wie wurde die Polizei auf das Fehlverhalten aufmerksam?*
- *Wie viele Polizisten waren an der Amtshandlung beteiligt?*
- *Wie lange bzw. von wann bis wann dauerte die Amtshandlung?*

Es handelte sich um eine dienstliche Wahrnehmung durch drei Exekutivbedienstete der LPD Wien im Rahmen ihres Streifendienstes.

Die Amtshandlung vom 24. Mai 2020 dauerte von 00:18 Uhr bis 00:30 Uhr.

Zur Frage 4:

- *Wie viele Personen wurden im Lokal angetroffen? (Bitte um Aufteilung auf Gäste und Mitarbeiter)*

Eine Gruppe von vier Personen, darunter der Herr Bundespräsident, saß auf einer Sitzgelegenheit vor dem Lokal.

Zu den Fragen 5 bis 12, 15 und 16:

- *Womit waren die Mitarbeiter gerade beschäftigt?*
- *Wurde Herr Bundespräsident Alexander Van der Bellen vom Lokal-Besitzer auf die Sperrstunde ab 23:00 Uhr hingewiesen?*
 - a. *Wenn ja, wie hat Herr Bundespräsident Alexander Van der Bellen darauf reagiert?*
 - b. *Warum wurde er laut Sachverhalt nicht darauf hingewiesen?*
- *Wurde die Gattin und die Begleiter von Herrn Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen vom Lokal-Besitzer auf die Sperrstunde ab 23:00 Uhr hingewiesen?*
 - a. *Wenn ja, wie haben diese darauf reagiert?*
 - b. *Wenn nein, warum wurden diese laut Sachverhalt nicht darauf hingewiesen?*
- *Wurden andere Gäste vom Lokal-Besitzer auf die Sperrstunde ab 23:00 Uhr hingewiesen?*
 - a. *Wenn ja, wie haben diese darauf reagiert?*
 - b. *Wenn nein, warum wurde nicht darauf hingewiesen?*
- *Hat der Lokal-Besitzer nach 23:00 Uhr zum wiederholten Male auf die Sperrstunde ab 23:00 Uhr hingewiesen?*
- *Waren Herr Bundespräsident Alexander Van der Bellen, seine Gattin und die Begleiter die letzten Gäste?*
 - a. *Wenn nein, wie viele Gäste waren nach der Sperrstunde noch im Lokal?*
- *Wurden nach 23:00 Uhr die Gäste noch bewirtet?*
- *War das Lokal für die Gäste nach 23:00 Uhr noch zugänglich?*
- *Wie erklären Sie die Ungleichbehandlung zwischen Bürgern und Politikern?*
- *Ist dies für das Lokal "Sole" der erste Verstoß gegen die COVID-19-Maßnahmengesetze?*

Die Maßnahmen zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 erfolgen auf Grundlage gesundheitsrechtlicher Vorschriften des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK). Den Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes kommt hierbei lediglich eine Unterstützungsverpflichtung der zuständigen Behörde zu.

Das Bundesministerium für Inneres sowie seine nachgeordneten Dienststellen sind auch nicht zur Auslegung der gesundheitsrechtlichen Vorschriften des Epidemiegesetzes, des COVID-19-Maßnahmengesetzes und der auf Grundlage dieser Gesetze erlassenen Verordnungen berufen. Dies obliegt ausschließlich den Gesundheitsbehörden erster Instanz (Bezirksverwaltungsbehörden), den Landeshauptleuten und dem Gesundheitsminister.

Da diese Fragen somit nicht in die Ingerenz des Bundesministers für Inneres fallen und daher keinen Gegenstand der Vollziehung des Bundesministeriums für Inneres darstellen, kann dazu gemäß Art. 52 Bundes-Verfassungsgesetz in Verbindung mit § 90 Geschäftsordnungsgesetz 1975 auch nicht im Wege einer parlamentarischen Anfrage durch den Bundesminister für Inneres inhaltlich Stellung genommen werden.

Zu den Fragen 13 und 14:

- *Wurde von den amtshandelnden Exekutivbeamten an die zuständige Verwaltungsbehörde Anzeige erstattet?*
 - a. *Wenn ja, mit welchem genauen Inhalt?*
 - b. *Wenn nein, warum nicht?*
 - c. *Wenn nein, in wie vielen anderen Fällen wurde gegen Bürger im Zusammenhang mit den Corona-Verordnungen Anzeige erstattet? (Bitte um genaue Aufschlüsselung nach Monat und Bundesland?)*
- *Ist die mediale Darstellung korrekt, dass ausschließlich eine Darstellung des Sachverhalts an die zuständige Verwaltungsbehörde übermittelt wurde?*
 - a. *Wenn ja, warum?*
 - b. *Wenn ja, warum erfolgte nicht gleich ein Strafantrag in Form einer Anzeige?*
 - c. *Wenn ja, in wie vielen Fällen wurde auch gegen Bürger im Zusammenhang mit den Corona-Verordnungen lediglich eine Sachverhaltsdarstellung an die zuständige Verwaltungsbehörde übermittelt?*

Auf Grund der besonderen Sensibilität der Amtshandlung sowie des Umstandes, dass sich sämtliche vier beteiligten Personen umgehend für ihr Verhalten entschuldigten und sich vom Ort des Vorfalls entfernten, wurde durch die einschreitenden Einsatzbeamten unter Anwendung des Grundsatzes „Sensibilisierung statt sofortiger Strafe“ von einer weiteren Aufnahme der Personalien und von einer Anzeige an die zuständige Verwaltungsbehörde Abstand genommen. Es wurde jedoch eine Darstellung des Sachverhaltes an die zuständige Verwaltungsbehörde übermittelt.

Die weiteren Unterpunkte dieser Fragen betreffen nicht den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres, das den zuständigen Behörden hier ausschließlich Unterstützung leistet, und sind somit einer Beantwortung durch den Bundesminister für Inneres nicht zugänglich.

Zu den Fragen 17 bis 19:

- *Hat es Interventionen von Seiten Dritter bei diesem Vorfall gegeben?*
- *Wenn ja, welche?*
- *Wenn ja, von wem?*

Im Zuständigkeitsbereich des Bundesministeriums für Inneres ist es zu keinen Interventionen gekommen.

Zur Frage 20:

- *War für den Bundespräsidenten an diesem Tag Personenschutz von Seiten des BMI im Einsatz?*
 - a. *Wenn nein, warum nicht?*
 - b. *Wenn ja, von wann bis wann?*
 - c. *Wann ja, auch in besagtem Lokal?*

Da keine entsprechende Anforderung erfolgte, waren an diesem Tag keine Beamten des Einsatzkommando Cobra als Personenschutz für den Bundespräsidenten im Einsatz.

Karl Nehammer, MSc

